

## HALLENWART THEO KORDTOKRAX - ENDE EINER ÄRA (2)

J.W. - Zum Jahreswechsel ist unser langjähriger Hallenwart Theo Kordtokrax in den wohlverdienten Ruhestand gewechselt. Schweren Herzens hat er sich für diesen Schritt entschieden. Theo war unglaubliche 26 Jahre für Alles in und um „sein Wohnzimmer“, die Sporthalle Alte Ziegelei, verantwortlich.

Es begann im Mai 1996. Noch vor dem eigentlichen Start begann der Sportbetrieb in der neuen Dreifachsporthalle mit einem Training der Badmintonabteilung. Die offizielle Übergabe mit großer Sportgala erfolgte dann im September. Mit einer stimmigen Mischung aus weihevollen Worten, einem bunten Showprogramm sowie einer "Reise um die Welt" für Familien zum Mitmachen wurde die Dreifachsporthalle eingeweiht.



Einweihung: (v.l.) Hallenwart Theo Kordtokrax, Hedi Meiswinkel (Geschäftsführerin Sporthallen GbR, Theo Landherr, Karin Schubert, Brigitte Brummel (alle TuS) Burkhard Uhr (SV Avenwedde) Foto: Scheffler

Als Ehrengäste wurden begrüßt: Landrätin Ursula Bolte, Bürgermeisterin Maria Unger, Kreissportbundvorsitzender Gerd Roth, Stadtsportverbandvorsitzender Manfred Kleinerüschkamp und Oberkreisdirektor Günter Kozlowski. Die Vereinsvorsitzenden Karl-Otto Reker (TuS) und J. Schuster (SVA) strahlten um die Wette.

Die Halle wird erstmalig in NRW ohne Schulanbindung nur durch die Vereine SV Avenwedde und TuS Friedrichsdorf genutzt, die Gesellschafter einer gegründeten GbR sind. Dieses Pilotprojekt hat Modellcharakter.

Beide Vereine sind für die Nutzung und Instandhaltung selbst verantwortlich. Es sind 2 Reinigungskräfte und ein Hallenwart angestellt. Die Aufgabe als Hallenwart übernahm der sportbegeisterte ehemalige Fußballtorwart (u.a. SV Avenwedde, TuS Lipperode, TSG Rheda) Theo Kordtokrax. Foto: Vornbäumen

Er hatte schon eine zehnjährige Erfahrung als Platzwart des SV Avenwedde und musste nicht lange überlegen, als ihn die Anfrage von Herrn Kottmann vom Sportamt der Stadt Gütersloh erreichte.

